

AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG
Gruppe Innere Verwaltung - Abteilung Gemeinden

IVW3-M-3054201/002-2003

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Bezug

Bearbeiter
Dr. Grohs

(0 27 42) 9005
Durchwahl
12543

Datum
3. Juni 2003

Betrifft

Gemeinde Wolfsbach, Markterhebung

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 04.06.2003

Ltg.-**23/G-1/1-2003**

Ko-Ausschuss

HOHER LANDTAG!

Zum Entwurf einer Änderung des Gesetzes über die Gliederung des Landes Niederösterreich in Gemeinden (Markterhebung Wolfsbach) wird berichtet:

I. Historischer Teil

Wolfsbach wurde 823 urkundlich erstmalig erwähnt. Die Entwicklung des Ortes ist von Dr. Karl Forster und Mitarbeitern der Sektion „Dorfgeschichte“ des Wolfsbacher Kultur- und Freizeitvereines in der Ortsgeschichte „Heimat Wolfsbach“, Hrsg. Wolfsbacher Kultur- und Freizeitverein (Wolfsbach 1997), umfassend dokumentiert worden.

II. Statistischer Teil

1. Häuser- und Bevölkerungsstatistik

Der derzeitige Bestand an Baulichkeiten umfasst 150 Bauernhöfe, vorwiegend Vierkantrohöfe, 332 Einfamilienhäuser. 1809 Personen mit Hauptwohnsitz und 85 Personen mit Zweitwohnsitz sind in Wolfsbach gemeldet.

2. Kirchliche Verhältnisse

Die Pfarre Wolfsbach deckt sich weitestgehend mit dem Gemeindegebiet. Die Bevölkerung bekennt sich zu über 90 % zum römisch-katholischen Glauben. Im Gemeindegebiet besteht eine gotische Pfarrkirche mit zum Teil barocker und neugotischer Einrichtung und 104 sakrale Kleindenkmäler, welche in einem eigenen Buch dokumentiert sind.

3. Schulsituation

Es besteht eine moderne Volks- und Hauptschule. Sie wurde vor rund 40 Jahren erbaut, Zubauten erfolgten im Jahre 1974 und 1989/1990. Eine Generalsanierung der Volks- und Hauptschule mit Wärmedämmung und neuen Fenstern wurde im Jahre 1997 durchgeführt.

Wolfsbach ist Mitglied im Gemeindeverband der Carl Zeller Musikschule.

4. Kindergarten

Die Gemeinde verfügt über einen dreigruppigen Landeskindergarten. Der Kindergarten wurde renoviert und diese Arbeiten im Jahre 2000 abgeschlossen.

5. Kulturelle Einrichtungen

Die Sektion „Kultur“ des Wolfsbacher Kultur- und Freizeitvereines betreut vorwiegend der gF. Obmann Josef Penzendorfer. Die 32 Vereine erfassen über 1000 Mitglieder aller Alters- und Berufsgruppen. Die Vereine beteiligen sich an vielen Wettbewerben und konnten hohe und höchste Auszeichnungen erringen.

Die Veranstaltungen der Vereine sind auch überregional bekannt und von der Großregion stark besucht.

Sportanlagen: Die Sportanlagen umfassen ein Sportlerhaus mit Kabinen, ein Fußballfeld, Übungsfeld und Asphaltstockbahnen, darüber hinaus eine Tennisanlage mit eigenem Tennishaus. Die Sportanlagen werden für überregionale Turniere und Veranstaltungen benützt.

Veranstaltungsräume: Als Veranstaltungsräume stehen die Schule, das Pfarrheim, 7 ausgezeichnete Gasthöfe, 2 Feuerwehrhäuser, das Musikheim und für Großveranstaltungen der Mostheurige Wimmer- Weindlmayer zur Verfügung.

Museen, Bibliotheken: Es bestehen im Gemeindegebiet mehrere, nicht allzu große, aber interessante Sammlungen: Gasthof Schaumdögl - Heimatmuseum, Josef Gugler – Mineraliensammlung und Ausstellung über Goldwäscherei, Herr Johann Kaineder - Oldtimertraktoren, OSekr. Johann Kammerhuber - Weihnachtskartensammlung, Herr Johann Fellner - eine umfassende Sammlung von Totenbildern der letzten 100 Jahre und der Museumsheurige Wimmer-Weindlmayer mit seiner Mostkrügersammlung.

Denkmalgeschützte und andere bemerkenswerte Gebäude: Die Kirche, der zentrale Vierkanthof Tempelmaier sowie der alte Pfarrhof und der Kindergarten.

An Denkmälern ist das Kriegerdenkmal und die Friedhofkapelle zu erwähnen. Die Dorfkapelle ist in Bau.

6. Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde ist selbstständig, aber in der Kleinregion „Herz des Mostviertel“ verankert. Sie verfügt über ein eigenes Amtshaus und eine moderne EDV- Ausstattung. In der Gemeindeverwaltung sind im Büro drei Personen und in den sonstigen Dienstleistungen Bauhof, Schule und Kindergarten neun Personen beschäftigt.

7. Gendarmerie

Die Gemeinde Wolfsbach wird vom Gendarmerieposten St.Peter/Au - in Zusammenarbeit mit der Zentrale Amstetten - betreut. Bei Veranstaltungen und besonderen Anlässen wird der Sicherungsdienst durch eigenen Feuerwehren übernommen.

8. Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband

Die Gemeinde Wolfsbach und Aschbach bilden gemeinsam einen Staatsbürgerschafts- und Standesamtsverband.

9. Feuerwehren

Im Gemeindegebiet von Wolfsbach gibt es zwei Feuerwehren: die Feuerwehr Wolfsbach und die Feuerwehr Meilersdorf. Beide Wehren sind relativ gut ausgerüstet, trotzdem sind aber Nachrüstungen in nächster Zeit zu erwarten.

10. Sanitätsgemeinde

In der Gemeinde befinden sich ein Gemeindefacharzt und ein Zahnarztlabor mit großer überregionaler Bedeutung; in nächster Zeit wird auch ein Tierarzt seine Praxis eröffnen.

Krankenhäuser: Die Bürger werden über die Krankenhäuser Waidhofen/Ybbs, Amstetten und Steyr versorgt.

Rotes Kreuz: Eine eigene Rot Kreuz Station ist in St. Peter/Au.

Apotheken stehen in Aschbach, Seitenstetten, Haag und in den Bezirksstädten zur Verfügung.

Drogerien gibt es in Seitenstetten und St.Peter/Au in unmittelbarer Nachbarschaft.

11. Wasserversorgung

Die Gemeinde verfügt über eine eigene Ortswasserleitung mit sehr ergiebigen Schachtbrunnen. Die Wasserversorgung ist gut ausgebaut und von der Kapazität der Anlagen absolut erweiterungsfähig.

12. Entsorgung

Die Gemeinde Wolfsbach verfügt sowohl im Zentrum wie auch in den Satellitensiedlungen über öffentliche Kanäle, welche nach einem Regenrückhaltebecken über einen Verbandskanal zur Verbandskläranlage Krenstetten angeschlossen sind.

Die Müllabfuhr wird vom Gemeindeverband für Umweltschutz organisiert.

13. Gemeindestraßen und Güterwege

Aufgrund der ausgeprägten Streusiedlung mit Vierkanthöfen gibt es in Wolfsbach ein sehr umfassendes, teilweise auch gut ausgebautes Straßen- und Güterwegenetz. Die Schneeräumung wird von bäuerlichen Mitgliedern des Maschinenringes im Lohnverfahren durchgeführt.

14. Verkehrssituation

Die Gemeinde wurde mit der Eröffnung des Autobahnanschlusses „Oed“ in seiner regionalen Bedeutung wesentlich aufgewertet. Man kann nun - von Wolfsbach aus - in etwa 10 Minuten sowohl den Autobahnanschluss „Oed“ wie auch die Eilzugstation St.Peter/Au-Seitenstetten erreichen.

Die L88 als Verbindungsstraße vom Ybbstal in Richtung Autobahn durchquert das Gemeindegebiet und ist eine bedeutende Verkehrsader.

Eisenbahnnetz: Wolfsbach liegt im Einzugsbereich der Westbahn mit dem Schwerpunkt Bahnhof St.Peter/Au-Seitenstetten.

Buslinien: Wolfsbach wird mit einer ÖBB- und einer Privatbuslinie angefahren. Darüber hinaus besteht ein organisierter Kindergarten- und Schülertransport.

15. Postamt, Wähleramt

Das Postamt wurde zentralisiert, aber in Wolfsbach der Nahversorger als Postpartner ausgestattet. Mit dieser Regelung ist die Versorgung der Bevölkerung - es gibt keine Mittagssperre mehr - sogar verbessert worden.

16. Wirtschaftliche Situation

Die Nahversorgung der Bevölkerung sowohl mit den Produkten des täglichen Bedarfs aber auch über eine Tankstelle ist gegeben. Die Landwirtschaft umfasst 107 Vollerwerbs-, 42 Nebenerwerbs- und Zuerwerbsbauern. Bezeichnend ist, dass im Gemeindegebiet eine überdurchschnittlich starke intensive tierische Veredlung stattfindet und die Wirtschaftskraft der Landwirtschaftsbetriebe dadurch wesentlich erhöht werden konnte.

Die Landwirte und Bürger unserer Gemeinde sind angeschlossen an der Molkereigenossenschaft Bergland und der Lagerhausgenossenschaft Mostviertel. Im Ort befindet sich eine Bankstelle der Raiffeisenbank im Mostviertel.

Industrielle Einrichtungen: Die großen Industrieeinrichtungen der Nachbargemeinden haben in das Gemeindegebiet besonderen Einfluss und viele der Pendler arbeiten in den Firmen Lisec - Seitenstetten, Forster - St.Peter/Au, Umdasch - Amstetten und BMW in Steyr.

Gewerbe und Handwerk: Es bestehen über 33 Handwerksbetriebe, wobei darauf hingewiesen werden muss, dass die Betriebe Riedler, Zahntechnikbüro Gugler oder Mischfutterwerk Kammerberger sehr große überregionale Bedeutung haben; alle diese drei Betriebe sind höchst innovativ und weit über die Region hinaus im Einsatz.

Gasthöfe, Geldinstitute: Sieben Gasthöfe, die teilweise mit Gästebeherbergung ausgestattet sind und über erstklassige Qualität verfügen. Erwähnenswert ist, dass der Gasthof Zatl mit einer wunderschönen Zirbenstube einen starken überregionalen Bustourismus ausweist; der Gasthof Schaumdögl vorwiegend von Gästen aus Stadt Haag und Umgebung besucht wird; der Landgasthof Baumgartner sehr stark auch von St.Peter/Au, Seitenstetten frequentiert wird und der Mostheurige Wimmer-Weindlmayer - sein Einzugsbereich reicht von Linz bis Wien – überhaupt nahezu nur intensivst überregional besucht wird.

Der Moststraßengasthof Karan sowie das Pub und Pizzeria-Bellino werden ebenfalls von vielen Gästen der Großregion besucht.

Fremdenverkehr: Urlauberfremdenverkehr besteht nicht, wohl aber ein beachtlicher Ausflugsverkehr. Durch die Partnerschaft der Feuerwehr Meilersdorf mit Alfter-Witterschlick, Deutschland, und der Feuerwehr Wolfsbach mit der Betriebsfeuerwehr ARA in Feldkirchen sind auch internationale Kontakte gegeben. Die Gemeinde selbst verfügt über partnerschaftliche Beziehungen zur Gemeinde Alfter-Witterschlick und der Gemeinde Elena in Zentralbulgarien.

17. Ämter mit überörtlichen Funktionen

Das zuständige Bezirksgericht ist von St.Peter/Au nach Haag verlegt worden. Notariate stehen in St.Peter/Au, Amstetten und Waidhofen/Ybbs zur Verfügung. Die Bauern-, Arbeiter- und Handelskammern sind in Amstetten konzentriert. Das Fürsorgeamt und Jugendamt ist in der Bezirkshauptmannschaft Amstetten etabliert. Das Arbeitsamt ebenfalls in Amstetten und die Jugendwohlfahrt in Haag.

Die zuständige Straßenmeisterei ist St.Peter/Au.

III: Raumordnung:

Seitens der NÖ Raumplanung wird Wolfsbach zunächst als „Allgemeiner Standort für zentrale Einrichtungen“ beschrieben. Das Fremdenverkehrsraumordnungsprogramm weist den Ort ebenfalls als „Allgemeinen Standort“ aus.

Eine überörtliche Bedeutung kommt Wolfsbach vor allem auf den Sektionen des Handels und des Gewerbes sowie der Gastronomie zu. Neben der Funktion als Standort innovativer gewerblicher Klein- und Mittelbetriebe sowie traditionsreicher Gasthäuser samt eines in einem original erhaltenen Vierkanter untergebrachten Mostheurigen, erfüllt Wolfsbach die Aufgabe eines kulturellen Mittelpunktes der Region. Das Hauptaugenmerk liegt dabei vor allem auf dem Gebiet der Musik, die durch eine Musikschule sowie zahlreiche einschlägige Vereine betrieben und gefördert wird. Zudem ist auf die Attraktivität der Gemeinde im Hinblick auf ihre Wohnqualität hinzuweisen, die sich im Bevölkerungszuwachs widerspiegelt. Auf der anderen Seite darf aber das Fehlen von Ämtern mit überörtlicher Bedeutung nicht unerwähnt bleiben.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

Auf Grund des Regelungsgegenstandes entstehen weder für den Bund noch für das Land Niederösterreich oder die Gemeinden finanzielle Belastungen.

Die NÖ Landesregierung beehrt sich daher, den Antrag zu stellen:

Der Hohe Landtag wolle die beiliegende Vorlage der NÖ Landesregierung einer Änderung des Gesetzes über die Gliederung des Landes Niederösterreich in Gemeinden der verfassungsmäßigen Behandlung unterziehen und einen entsprechenden Gesetzesbeschluss fassen.

NÖ Landesregierung

O n o d i

Landeshauptmann-Stellvertreter

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung